Mittwoch, 25. Mai 2022

ERSCHEINUNGSBOTSCHAFT DER JUNGFRAU MARIA, ÜBERMITTELT IN SAN SEBASTIÁN DE GARABANDAL, KANTABRIEN, SPANIEN, AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO CORAZÓN DE JESÚS

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Ich Bin die Frau vom Stern des Karmel von Garabandal, und heute, nach so langer Zeit, bin Ich hier, um Meine Botschaft fortzusetzen, nachdem sie weder gehört noch angenommen worden ist.

Aber diese Botschaft, die Ich einst in Garabandal, an diesem gesegneten Ort Gottes, überbracht habe, tönt immer noch fort, hallt immer noch nach in den Herzen, die an Mich glauben.

Denn ihr wisst, Meine Kinder, dass es Meine Absicht ist, euch zu führen und zu Gott zu bringen. Meine Absicht ist weder euch zu erschrecken noch euch zu beunruhigen. Meine Absicht ist es, dass ihr bewusst und verantwortungsvoll werdet, dass ihr fähig werdet, den Ruf Gottes zu erkennen und ihn zu erfüllen, so wie Ich es einst hier in Garabandal beabsichtigt habe.

Nach diesen wichtigen Ereignissen, die die Seherinnen hier mit Mir in diesem Dorf erlebt haben, kehrt eure Himmlische Mutter auf Bitte Christi als die Frau vom Stern des Karmel von Garabandal zurück, damit die göttliche und innere Vereinigung zwischen den Seelen und Gott, zwischen Himmel und Erde, zwischen dem, was bekannt ist, und dem, was unbekannt ist, stattfinden kann. Dies war die Hauptabsicht eurer Himmlischen Mutter, und nicht nur die Kirche vor der drohenden Gefahr zu warnen, in der sie sich damals befand.

Die Warnung Gottes sollte sie aufwecken. Und einmal aufgeweckt, könnten sie es korrigieren. Aber viele lehnten es ab, weil sie weder ihr Herz noch die Tür ihrer Seele geöffnet hatten, um die Göttliche Wahrheit zu hören, die viele Herzen der Kirche so sehr aufrüttelte, dass sie Meine Anwesenheit hier an diesem gesegneten Ort totschweigen wollten.

Jetzt, da die Botschaft von Garabandal im Laufe der Zeit vielen Herzen in der ganzen Welt bekannt geworden ist und weiterhin bekannt werden soll, bin Ich hier, weil es Mir ein dringendes Anliegen ist, dass diese Botschaft erfüllt wird, eine Botschaft, die euch zur Reue aufruft, zu einer echten Korrektur nicht nur des Lebens, sondern auch des Gefühls des Herzens, ein Aufruf, der euch den Impuls zum Aufstieg bringt, zur Entdeckung der Immateriellen Gesetze, die an diesem einfachen und bescheidenen Ort Garabandal gewirkt und vieles verhindert haben.

Deshalb waren die Ereignisse in Garabandal so stark, und wie Ich einer Meiner Seherinnen sagte, würde diese Gegenbewegung, die hier stattfand, nämlich die Anwesenheit der Mutter Gottes und des Erzengels Michael wie auch des Heiligen Herzens Jesu zu leugnen, im Bewusstsein vieler Menschen die Energie der Negation hervorrufen, selbst nachdem sie alles gesehen hatten, was sie gesehen hatten.

Es war etwas Ähnliches wie das, was Mein Sohn erlebte, als Er an den Toren Jerusalems nur für einen Augenblick empfangen, geehrt und erkannt wurde; denn viele jener, die Ihn erkannt und verherrlicht hatten, verleugneten Ihn dann, griffen Ihn an und bespuckten Ihn sogar.

Versteht ihr nun, geliebte Kinder, das Gefühl der Mutter Gottes, was Ihr Unbeflecktes Herz von Ihren Kindern empfindet, die die Ereignisse von Garabandal erlebt haben und sie hinter sich gelassen haben, vergessen und verloren in Raum und Zeit?

Aus diesem Grund bin Ich hier, um die Botschaft neu zu beleben, und obwohl sich die Ereignisse in der Welt nach 1961 geändert haben, gibt es Situationen, die innerhalb der Katholischen Kirche noch nicht gelöst sind.

Der Versuch einer Korrektur wurde mehrmals durch das Eingreifen und die Hilfe des derzeitigen Papstes unternommen, der auch Schwierigkeiten hatte, diese von den jüngsten Ereignissen dieser Zeit gezeichnete und geschlagene Kirche wiederzubeleben, Ereignisse, die ebenfalls hier in Garabandal von der Frau vom Stern des Karmel selbst angekündigt worden waren und die damals weder gehört noch anerkannt wurden.

Könnt ihr nun verstehen, wie Mein Herz sich fühlt?

Ich Bin die Mutter der Priester, aller Priester der Welt, nicht nur der katholischen Priester. Das Priestertum ist etwas sehr Umfassendes, nicht nur in der Theologie, es liegt tiefer im Geist, im wahren Bewusstsein, das sich mit Gott wiederzuverbinden weiß.

Ein Bewusstsein, das betet, ein Herz, das verehrt, eine Seele, die durch die Kommunion an Leib und Blut Christi teilhat, lebt eine Übung des inneren Priestertums; deshalb wird diese Übung von Meinem Feind so verfolgt und bekämpft.

Ich habe durch Garabandal und besonders durch die letzte Botschaft, die Ich hier hinterlassen habe, zum Ausdruck gebracht, dass es zu einer Spaltung kommen würde, wenn es im Schoß der Kirche keine wahre Reue geben sollte. Das ist für Gott keine Neuigkeit, und Ich glaube, dass es für keinen von euch eine Neuigkeit ist.

Ich komme nicht mit einer Botschaft, um Spaltung, Zwietracht oder Trennung herbeizuführen; Ich komme, um euch zu sagen, was wirklich vor sich geht, damit sich jemand innerlich darum kümmert, denn Mein Sohn hat Mich darum gebeten, und es reicht nicht aus, dass diese Situation der Kirche nur durch den jetzigen Papst umgewandelt oder gelöst wird.

Diejenigen, die behaupten, dass sie dem Herzen Meines Sohnes in den verschiedenen Graden der Weihe und der Vereinigung mit Gott am meisten geweiht sind, sind immer diejenigen, die die göttliche Hilfe am meisten brauchen. Deshalb bin Ich ein weiteres Mal hier in Garabandal, damit Meine Stimme gehört, Meine Anwesenheit erkannt und Meine Liebe von allen gefühlt wird.

Und nun, da die Zeiten drängen und die Botschaft von Garabandal sich mangels weiterer Reue erfüllt hat, lade Ich euch, Meine geliebten Kinder, ein, diese Situation in eure Gebete aufzunehmen, denn Mein Feind beabsichtigt, das priesterliche Leben in der Welt weiter anzugreifen, bis zu dem Punkt, dass er auch die Meinem Sohn ergebenen und treuen Herzen, die ihr inneres Leben mit Hilfe der Priester leben, angreifen und stören will, denn sie hätten dann kein Vertrauen mehr in die Priester, weil das, was im priesterlichen Leben gelebt wird, in keinem Verhältnis zu dem steht, was wirklich in den Herzen Meiner Priester vor sich geht.

Deshalb lade Ich euch ein, noch inniger zu beten, damit trotz des Schmerzes der Mutter der Welt über das, was Ihre eigenen Augen in diesem Augenblick sehen, diese ganze Situation geheilt und gelindert werden kann, die Seelen der Priester und der Gläubigen gestärkt werden, damit sie niemals

die wahre Einheit mit Gott verlieren.

Deshalb werden euer Schutz und eure Zuflucht immer in den Sakramenten liegen, und besonders im Sakrament der Versöhnung, in dem euer Herz, eure Seele und euer Geist leer werden können, indem ihr in Kommunion mit Christus eintretet durch eine echte Beichte, die eure Herzen reinigen soll, damit der Planet gereinigt wird und jene Kräfte des Bösen, die den Planeten und das menschliche Bewusstsein auf der Erde beherrschen, in diesem Augenblick erlöst werden und die Tore des Lichts sich weiter öffnen, damit die Seelen sie durchschreiten und so Teil des Reiches Gottes werden können.

In Garabandal ist die Frau vom Stern des Karmel von Garabandal ab 1961 gekommen, um diese Situation, die heute besteht, zu verhindern; denn von dem Augenblick an, als Mein Wort und Meine Anwesenheit verleugnet wurden, wurde der Mutter Gottes eine Hürde in den Weg gelegt, die Mich jedoch nicht gehindert hat, Meine Aufgabe zu erfüllen, sondern - über das hinaus, was an diesem bescheidenen Ort geschah - war es für jedes Meiner Kinder der große Augenblick, Mein tiefes Schweigen zu hören, damit sie durch das Schweigen Meines Herzens erkennen konnten, dass sie weit von Gott entfernt waren.

Deshalb wird das, was es hier in Garabandal gibt, in seiner Einfachheit, aber auch in seiner Schönheit durch das Licht der Herzen lebendig gehalten, die hierher kommen, um mit Mir zu beten, und die in ihrem Gedächtnis all das bewahren, was in Garabandal gelebt wurde und sich nicht nur auf diesen Ort oder dieses Volk beschränkt, sondern der von Meinem Universellen Herzen gebrachte Impuls hat große innere Türen, Engelstüren und göttliche Türen, geöffnet, damit die Hilfe die Menschheit erreichen konnte.

Ich möchte, dass eines Tages Garabandal als das Marienheiligtum, das es darstellt, weiter seine Blüten zur Entfaltung bringen kann und dass mehr Seelen die Gesetze der Heilung empfangen können, die eure Himmlische Mutter hier mit der liebevollen und dienstbereiten Unterstützung der Engel hinterlegt hat.

Wenn ihr also nach Garabandal kommt oder wenn ihr euch mit Garabandal durch das Gebet des Herzens verbindet, egal wo ihr seid, dann wisst, dass ihr von den Engeln empfangen werdet, damit eure Seelen die Heilung erfahren, die sie so sehr brauchen, und die Versöhnung, auf die sie so sehr hoffen.

Heute komme Ich auf eine schlichte Weise hierher. Heute komme Ich auf eine einfache, bescheidene und Meinen Kindern nahe Weise hierher, denn dies ist die Zeit der Not.

Die Tatsache, dass Ich durch verschiedene Erscheinungen in die Welt komme, hat einen höheren Grund, und Garabandal darf nicht bloß eine weitere Erscheinung auf diesem Planeten sein, denn die Göttliche Hierarchie und das gesamte Universum vergeuden nicht die Impulse des Universums, vor allem nicht jene, die direkt von der Göttlichen Quelle kommen.

Versteht ihr nun das Ausmaß der Aufgabe von Garabandal, die bisher weder verwirklicht noch erfüllt worden ist?

Durch die Pilgerherzen, durch die einfachen und demutsvollen Seelen, wird die Botschaft von Garabandal in den inneren Welten immer lebendig bleiben, und das wird gewährleisten, dass die Aufgabe von Garabandal weiterhin erfüllt wird, dass die Engel der Mutter Gottes und all Ihre Himmlischen Heerscharen weiterhin eingreifen und ausgehend von dem, was Garabandal für die

ganze Welt darstellt, der Menschheit helfen.

Wenn jemand in diesem Augenblick oder in dieser entscheidenden Zeit einen Entschluss fassen muss, der sein Leben verändern könnte, möge er das Licht von Garabandal spüren.

Wenn sich jemand in einer Sackgasse befindet, mit einer ungelösten Krankheit, in einer ausgedehnten, öden und schmerzhaften Krise, möge er das Licht von Garabandal in seinem Herzen spüren.

Wenn es jemandem noch nicht gelungen ist, die Einfachheit des Lebens, die nötige Demut und den bedingungslosen Dienst in sich zu erkennen, so möge er in seinem Herzen das Licht von Garabandal spüren.

Wenn jemand die Botschaft der Göttlichen Hierarchie im Laufe der Jahrhunderte noch nicht verstanden hat, weil sein Verstand ein Hindernis oder ein Gefängnis darstellt, möge er in seinem Herzen das Licht von Garabandal spüren. Denn Garabandal, wie auch andere heilige Orte, die Ich besucht habe, werden euch nicht nur zum Frieden führen, sondern euch auch veranlassen, das Tor der Vergebung und der Versöhnung, die die Welt braucht, zu durchschreiten.

Wenn eure Herzen in Reue vor Garabandal stehen, versichere Ich euch, Meine Kinder, dass Garabandal durch euch wirken wird und die Engel Gottes euch beistehen werden.

Mögen die Sterne der Jungfrau vom Berg Karmel eure Wege erleuchten, damit ihr immer die Wahrheit in euch selbst findet, sodass euer Leben die Verlängerung und die lebendige und verwirklichte Erweiterung der Botschaft von Garabandal sein kann.

Seid mutig und folgt dem Weg des Rufes für all jene Meiner Kinder, die es nicht tun und nicht leben, besonders für jene, die die Mutter Gottes verleugnen.

Ich lasse euch Meinen Segen und lade euch ein, Wegbereiter der Botschaft von Garabandal zu sein.

Ihr wisst nicht, wie sehr Ich euch für diesen Augenblick danke, euch allen, die ihr euch trotz der Entfernung diesem Augenblick anschließt, denn dies erlaubt Meinem Unbefleckten Herzen, innerlich zu triumphieren und so viele Seelen wie möglich unter Meinem Mantel zu bewahren.

Möge das Licht von Garabandal immer auf diejenigen scheinen, die an es glauben, denn indem sie das Unbekannte lieben, werden sie eines Tages gesegnet werden, um die Offenbarung von Garabandal zu empfangen, die sich erst erfüllen muss.

Geht in Frieden, im Frieden Meines Sohnes, damit sich die Botschaft von Garabandal in euch erfüllt und die Versöhnung der Seelen auf der Erdoberfläche zu einer Wirklichkeit wird, sodass Versöhnung, Reue und Buße die schweren Irrtümer der Welt ausgleichen, besonders jene, die durch die Kriege, die Vertriebenen, die Unterdrückten, die Alten, die Vergessenen, die Armen und die Ausgestoßenen in der ganzen Welt entstehen.

Heute, da ihr erfüllt seid mit dem Segen der Frau vom Stern des Karmel von Garabandal, danke Ich euch, dass ihr Meinem Ruf folgt.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.